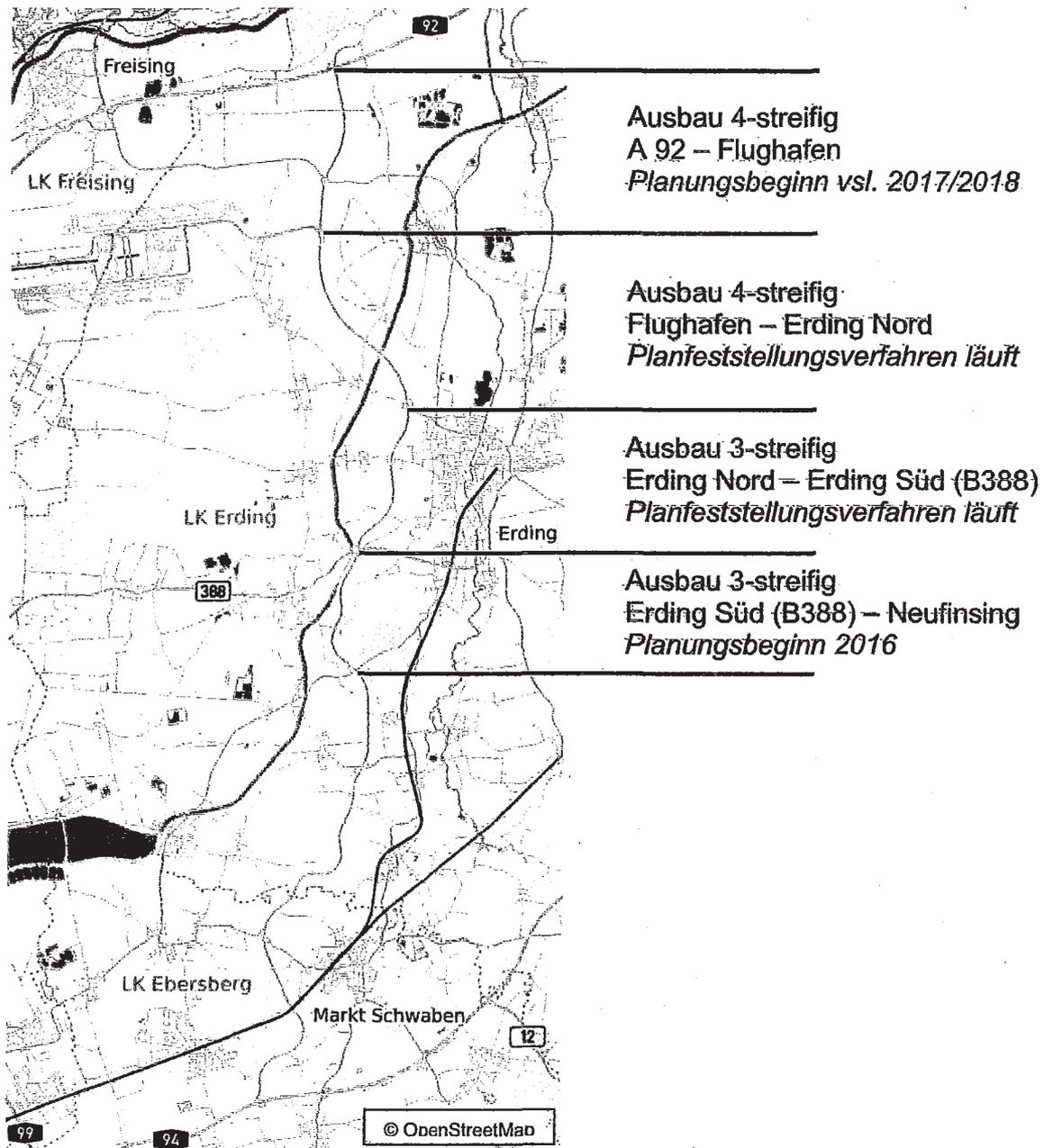


**Gemeinsame Positionierung der IHK-Regionalausschüsse
Erding – Freising und Ebersberg zum durchgängigen
Ausbau der „Flughafentangente Ost“**

Die „Flughafentangente Ost“ (FTO) ist aus Sicht der Wirtschaft eine der wichtigsten Nord-Süd-Verbindungen im nordöstlichen Oberbayern und eine der bedeutendsten Entwicklungsachsen für den gesamten Wirtschaftsraum. Mit ihrer Erschließungsfunktion stellt sie die notwendige Anbindung an überregionale und internationale Verkehrsachsen dar. Sie bildet den erforderlichen Lückenschluss zwischen den beiden Bundesautobahnen 92 und 94. Es handelt sich bei der FTO um eine der am stärksten befahrenen Staatsstraßen Bayerns. Sie nimmt große Teile des Verkehrs aus Südostbayern zum Flughafen auf und entlastet das hochfrequentierte Autobahnnetz im Münchner Osten. Durch das bayernweit höchste Bevölkerungswachstum um ca. 44.000 Personen bis 2035 in den Landkreisen Erding und Ebersberg wird es zudem zu einem erheblichen Anstieg des Quell- und Zielverkehrs im Einzugsgebiet der FTO kommen.

Die IHK-Regionalausschüsse Erding – Freising und Ebersberg begrüßen daher ausdrücklich die vorgesehene Erweiterung des nördlichen Teils der FTO und deren Erweiterung, d.h. den partiellen 3- bzw. 4-streifigen Ausbau. Die FTO (Staatsstraße 2580) beginnt nördlich der Anschlussstelle Erding der BAB 92 und führt von dort östlich am Flughafen München und westlich an Erding vorbei zur Anschlussstelle Markt Schwaben an der BAB 94 im Norden des Landkreises Ebersberg.

Die Erweiterung des nördlichen Abschnittes der FTO ist in vier Planungsabschnitte eingeteilt:



Die IHK-Regionalausschüsse Erding – Freising und Ebersberg fordern einen durchgängigen bedarfsgerechten Ausbau der gesamten FTO. Die vier genannten Planungsschnitte der FTO zwischen der BAB 92 und Neufinsing leiten aktuell den ersten Schritt für eine Ertüchtigung der gesamten Staatsstraße 2580 ein. Sobald Baurecht für die beiden im Planfeststellungsverfahren befindlichen Abschnitte vorliegt, soll die bauliche Realisierung zügig erfolgen. Für die beiden anderen Abschnitte fordern die IHK-Regionalausschüsse den zeitnahen Beginn des Planfeststellungsverfahrens.

Die zu erwartende Zunahme des Verkehrs in der Region, die unter anderem durch das eingangs erwähnte starke Bevölkerungswachstum in den Landkreisen Erding und

Ebersberg hervorgerufen wird, macht die Ertüchtigung auch des südlichen Abschnittes von Neufinsing bis zur BAB 94 erforderlich. Die IHK-Regionalausschüsse fordern daher, die Planung für einen bedarfsgerechten Ausbau des südlichen Abschnittes zeitnah aufzunehmen. Ebenso muss die Verbreiterung der Trasse bei Ertüchtigungsmaßnahmen bestehender Bauwerke berücksichtigt werden.

Der durchgängige Ausbau der FTO stellt für die IHK-Regionalausschüsse eine wichtige Infrastrukturmaßnahme mit herausragender regionalwirtschaftlicher und strukturpolitischer Bedeutung dar. Die räumliche Erschließungs- und Entlastungsfunktion der FTO wird allerdings erst mit einem durchgängigen Ausbau dieser Verkehrsachse für den betroffenen Wirtschaftsraum wirksam werden können.

Die IHK-Regionalausschüsse Erding – Freising und Ebersberg sind die legitimierten Vertretungen der regionalen Wirtschaft in den Bereichen Handel, Industrie und Dienstleistungen. Die beiden IHK-Regionalausschüsse repräsentieren in ihren Bezirken die Interessen von insgesamt 34.059 Unternehmen.

Freising, den 7. Februar 2017

Ebersberg, den 16. März 2017

Otto Heinz
Vorsitzender
IHK-Regionalausschuss
Erding – Freising

Sonja Ziegltrum-Teübner
Vorsitzende
IHK- Regionalausschuss
Ebersberg

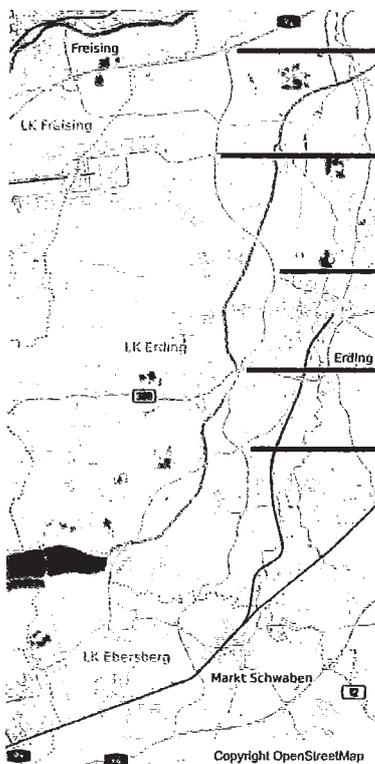


Flughafentangente Ost (FTO)
- der durchgehende Ausbau -

16. März 2017, Regionalausschuss Ebersberg



I. Bauabschnitte der Flughafentangente Ost (FTO)



Ausbau 4-streifig: A 92 – Flughafen
Planungsbeginn vsl. 2017/2018

Ausbau 4-streifig: Flughafen – Erding Nord
Planfeststellungsverfahren läuft

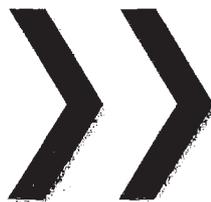
Ausbau 3-streifig: Erding Nord – Erding Süd
Planfeststellungsverfahren läuft

Ausbau 3-streifig:
Erding Süd (B388) – Neufinsing
Planungsbeginn 2016

Inhalte der Positionierung

Bedeutung/Hintergrund der FTO

- Wichtige Nord-Süd-Verbindung mit sehr hohem Verkehrsaufkommen
- FTO ist Entwicklungsachse mit hoher wirtschaftlicher Bedeutung
- Wichtige Erschließungs- und Entlastungsfunktion
- Erwarteter Anstieg des Quell- und Zielverkehrs im Einzugsgebiet der FTO



Zentrale Forderungen der IHK

- Durchgängiger, bedarfsgerechter Ausbau der gesamten FTO
- Sobald Baurecht besteht: zügiger Baubeginn beider Abschnitte im Planfeststellungsverfahren
- Zeitnahe Beginn des Planfeststellungsverfahrens der beiden anderen Abschnitte
- Zeitnahe Planungsbeginn eines bedarfsgerechten Ausbaus des südl. Abschnittes
- Verbreiterung der Trasse bei Ertüchtigungsmaßnahmen bestehender Bauwerke beachten

Kontakt



Tobias König



Referent für Straßeninfrastruktur

E-Mail: tobias.koenig@muenchen.ihk.de

Tel.: +49 89 5116 1237

 Folgen Sie uns!



muenchen.ihk.de/newsletter



fb.com/ihk.muenchen.oberbayern



[@IHK_MUC](https://twitter.com/IHK_MUC)



xing.com/net/muenchenihk

